



Der Zurich Campus in Köln-Deutz ist komplett

10.02.2020 10:02 CET

Stürmischer Empfang auf dem Zurich Campus: Versicherer bezieht das dritte Gebäude und vollendet den Umzug

Köln, 10.02.2020 - Im Oktober 2019 zog die Zurich Gruppe Deutschland in die ersten beiden Gebäude auf dem Zurich Campus in Köln Deutz ein. Nun ist auch das dritte Gebäude des Ensembles fertig gestellt und bezogen worden. Damit ist die neue Zentrale des Versicherers in der Domstadt nach zweieinhalbjähriger Bauzeit nun komplett.

Am Montag konnten nun die Mitarbeitenden, die übergangsweise noch am alten Standort in der Riehler Straße arbeiteten, endlich in die neuen

insgesamt 53.000qm² großen Zurich Arbeitswelten in der MesseCity Köln einziehen. Damit sind alle 2.800 Mitarbeitenden im Rheinland unter einem Dach vereint. Modernste Arbeitsflächen erleichtern die Kommunikation, beschleunigen Entscheidungen und fördern den spontanen Austausch.

Flexibles Arbeiten und innovatives Raumkonzept

„Der Zurich Campus ist für die Mitarbeitenden von Zurich etwas ganz Besonderes. Gewöhnt waren sie Einzel-, Zweier- oder Dreierbüros. Vor einiger Zeit hatten viele sogar noch feste Desktop-PCs. Diese Zeiten sind passé“, so Dr. Carsten Schildknecht, CEO der Zurich Gruppe Deutschland. „Als Vorreiter bei der Implementierung agiler Arbeitsweisen und innovativer Raumkonzepte lebt Zurich im Zurich Campus in Köln und auch am neuen Standort in Frankfurt ein komplett anderes System. Und das genießen wir“, so Schildknecht weiter. Auf dem neuen Zurich Campus arbeiten alle Mitarbeitenden – vom Auszubildenden bis zum Vorstandsvorsitzenden – offen bei ihren Teams. Das Konzept führt zu einer schnelleren und direkteren Kommunikation und beschleunigt Entscheidungen, indem Zugangshürden abgebaut werden.

Neues Leben in der MesseCity Köln

Das dritte Gebäude des Zurich Campus hat Zurich etwa zur Hälfte angemietet und sorgt für noch mehr Leben in der MesseCity Köln. In Kürze werden dann noch weitere Mieter einziehen. Auch ein Hotel sowie gastronomisches Angebot wird das neue Filetstück zwischen Messe und Bahnhof Deutz bereichern.

Neben den schon bezogenen Zurich Gebäuden „Atlantik“ und „Pazifik“ entspricht auch das neue „Indik“ Gebäude dem Namenskonzept „Weltmeere“, das bei einem internen Namenswettbewerb entstand. Es gibt die Struktur für die Gebäude und Etagen-Namen vor. Diese heißen nach Ländern, die an den jeweiligen Ozean angrenzen. Auch die Café-Bereiche, die sogenannten Coffices, und Besprechungsräume wurden nach Städten und kulturellen Besonderheiten der Länder benannt.

Eine Fläche – viele Möglichkeiten

Neben einer kreativen Namensgebung bietet der Zurich Campus vor allem

eine hochmoderne Ausstattung: Eine natürliche Be- und Entlüftung der Räume inklusive modernster Heiz- und Kühlsegel unter den Decken sorgen für ein optimales Raumklima. Intelligente Leuchten erzeugen das genau richtige Licht zu jeder Tageszeit und höhenverstellbare Schreibtische bieten die perfekte Ergonomie an jedem Arbeitsplatz. Offene Flächen gelten oft als laut und werden mit Hühnerställen oder Bienenkörben verglichen. In der Realität sieht das aber ganz anders aus: Ein spezieller Teppich, schallschluckende Trennwände zwischen den Schreibtischen sowie die gepolsterten Sitzcken und Sofas fangen die Lautstärke auf der Etage deutlich herunter, sodass konzentriertes Arbeiten auch auf der offenen Fläche gut möglich ist.

Mit seinem Laptop kann man sich entweder an einen Schreibtisch in seine Teambase oder an einen beliebigen Platz in den Gebäuden setzen, denn bei der Einrichtung wurde besonderer Wert auf ein großes und vielfältiges Angebot von Sonderflächen gelegt: Think Tanks und rund 200 Besprechungsräume in verschiedenen Größen für spontanen Gedankenaustausch oder Meetings, Sitzcken zum ruhigen Arbeiten oder für intensive Diskussion zu zweit oder dritt. Telefonzellen mit Netzwerk- und Stromanschluss erlauben längere Telefonate inklusive Laptop und in den abteilungseigenen Bibliotheken kann gefachsimpelt werden. Geplant und designt wurde das ganze Konzept von Einrichtungs-Experten unter enger Einbindung des Betriebsrates, des Change-Teams und natürlich den Zurich Mitarbeitenden selbst. Die Bereiche wurden so gestaltet, wie es zu den Teams am besten passt.

In den 27 Coffices, die es auf jeder Etage gibt, kann man sich austauschen, aber auch arbeiten. Hungrige müssen auf dem Zurich Campus nicht lange suchen: 650 Plätzen im Betriebsrestaurant auf 1.208 Quadratmetern mit 6 Full-Service Countern, dazu 45 Bistro-Plätze im „Daily“. Ein Kiosk im Foyer, das „Zurich Büdchen“, versorgt Mitarbeitende und Gäste mit dem typischen Kiosk-Angebot. Und in der „Blue Lounge“ inklusive angrenzender Dachterrasse kann man mit Blick auf den Dom entspannen und den Arbeitstag ausklingen lassen.

Gesundheit und Sport im Fokus – ob bei der Arbeit oder in den Pausen

Das Thema Gesundheit hat bei Zurich einen sehr wichtigen Stellenwert: Für zusätzliche Mikropausen wurden mehr als 20 Gesundheitsmodule geschaffen, die Auszeiten vom Schreibtisch bieten. In ihnen kann man auf Mini-

Trampolinen, in gemütlichen Hängesesseln oder sogar bequemen Liegen die Energie wieder aufladen. Für das Arbeiten am Schreibtisch gibt es neben einem individuell einstellbaren Bürostuhl auf sogenannte Desk-Bikes und Kipp-Hocker sowie spezielle Kybun-Matten, die Gehen auf Sand simulieren und die Muskulatur im ganzen Körper stärken. Aber auch für die Freizeit bietet Zurich als moderner Arbeitgeber Sport-Angebote: Die Betriebssportgruppe bietet verschiedene Fitness-Kurse, Lauf-Treffs oder Trainings von Team-Sportarten an. Zusätzlich ist angedacht, im Erdgeschoss ein hausinternes Studio mit verschiedenen Fitness-Geräten einzurichten.

Das Engagement von Zurich beim Thema Sport zeigt sich auch in der Sponsoring-Strategie: Neben dem 20-jährigen Jubiläum als Partner der deutschen Olympia-Mannschaft, Premium Partner der E-Sport Team FOKUS CLAN ist Zurich auch Gold-Sponsor der Kölschen Sportnacht.

Höchste Nachhaltigkeits-Standards

Zurich legt großen Wert auf ökologische, aber auch ökonomische und soziale Nachhaltigkeit. „Zurich ist im vergangenen Jahr der Net-Zero Asset Owner Alliance der Vereinten Nationen als Gründungsmitglied beigetreten und hat sich als erstes Versicherungsunternehmen dem 1,5 °C Grad verpflichtet,“ so Schildknecht. Auch der Zurich Campus steht sinnbildlich für diese unternehmerische Haltung und trägt daher das Gold-Prädikat nach dem deutschen DGNB-System für Nachhaltigkeit.

Im Zurich Campus wurden mit vielen durchdachten Details die Voraussetzungen für diesen höchsten Standard geschaffen. Dazu gehört unter anderem Tageslicht an allen Arbeitsplätzen, moderne Aufzuganlagen, Fair-trade Kaffee auf dem ganzen Campus, ein innovatives Recyclingsystem sowie die Nähe zu öffentlichen Verkehrsmitteln. Diverse Straßenbahnlinien, S- und Regionalbahnen sowie eine ICE-Anbindung verbinden den Zurich Campus perfekt mit Köln, der Region und auch ganz Deutschland. Um zur stärkeren Nutzung des ÖPNV zu motivieren, wurde vor dem Umzug auf den Campus der Zuschuss zum Jobticket noch einmal zusätzlich angehoben. Für Autofahrer stehen Ladestationen für Hybrid- und Elektroautos in der Tiefgarage zur Verfügung. Für kurze Wege in die City stehen den Mitarbeitenden außerdem Zurich E-Scooter zur Verfügung, die unkompliziert ausgeliehen werden können.

Hilfe vom Zurich Heinzelmann

Die Reise zum neuen Zurich Campus und in die neuen Arbeitswelten begleitete Zurich von Beginn an mit einer speziellen Kommunikationskampagne. Sie lehnt sich an die Sagen- und Symbolfigur der Stadt Köln, die Heinzelmännchen, an. Der Zurich Heinzelmann steht [symbolisch für all diejenigen](#), die an der Planung, dem Bau und der Umsetzung der neuen Arbeitswelten beteiligt sind und dafür sorgen, dass ein solches Großprojekt erfolgreich ist. Der gesamte Change Prozess wird in Fotoreportagen und Videos mit dem Zurich Heinzelmann als Protagonisten begleitet. Unter deutzmerkumme.de sind alle Inhalte der Kampagne zu finden.

Die Zurich Gruppe in Deutschland gehört zur weltweit tätigen Zurich Insurance Group. Mit Beitragseinnahmen (2018) von über 5,5 Milliarden EUR, Kapitalanlagen von mehr als 47 Milliarden EUR und rund 4.600 Mitarbeitern zählt Zurich zu den führenden Versicherungen im Schaden- und Lebensversicherungsgeschäft in Deutschland. Sie bietet innovative und erstklassige Lösungen zu Versicherungen, Vorsorge und Risikomanagement aus einer Hand. Individuelle Kundenorientierung und hohe Beratungsqualität stehen dabei an erster Stelle.

Kontaktpersonen



Bernd O. Engalien

Pressekontakt

Pressesprecher / Bereichsleitung

Politik & Unternehmenskommunikation

bernd.engalien@zurich.com

(0172) 8103858

+49 (0)172 810 38 58